

Newsletter

vom 29. Juli 2010

Info-Dienst Nr. 10 / 10

1.	Neues vom Arbeitsrecht	()
2.	Transportrecht: BGH-Entscheidung zum inkonnexen Frachtführerpfandrecht	()
3.	Bußgeld: Erläuterungen zum Verfallverfahren	()
4.	Aktuelles zum Umsatzsteuerrecht	()
5.	Zollrecht: Neue Auslegungen des BMWi zu Boykott-Erklärungen	()
6.	Zoll: Aktueller Sachstand zur Zollunion Russland-Belarus-Kasachstan	()
7.	Luftfracht: Vertragsbedingungen auf AWB-Rückseite geändert	()
8.	Gefahrgutbrief 04/2010	()
9.	CLECAT Newsletter 26+27+28/2010	()
10.	EDV: Datenaustausch in der Automobilindustrie via EDI und Portalen	()
11.	BAG-Marktbeobachtung Güterverkehr 2009: Im Schatten der Rezession	()
12.	Insolvenzen von Speditions- und Güterkraftverkehrsunternehmen Januar – April 2010	()
13.	Ifo-Konjunkturtest Spedition Juli 2010 – Stimmung bleibt verhalten	()
14.	Dieselpreisentwicklung im Juni 2010 leicht gefallen	()
15.	Noch unbesetzte Ausbildungsplätze für 2010? – Neue Wege gehen!!	()

1. Neues vom Arbeitsrecht

- Meldepflichten: Geänderte Gemeinsame (ELENA-)Grundsätze für die Erstattung der Arbeitgeber an die Zentrale Speicherstelle
- Kündigungsfristen und Altersgrenzen – Konsequenzen aus der Entscheidung des EuGH (Leitfaden des BDA)
- Kurzarbeitergeld: Nutzung der Kurzarbeit auf der Grundlage des Beschäftigungschancengesetzes / Hinweise zur Ermittlung der Leistungsdauer
- Umgang mit hohen Temperaturen am Arbeitsplatz
- Inkrafttreten des Gesetzes zur Reform des Kontopfändungsgesetzes
- Grenzüberschreitender Arbeitnehmereinsatz in der EU:
Neue sozialversicherungsrechtliche Regelungen

2. Transportrecht: BGH-Entscheidung zum inkonnexen Frachtführerpfandrecht

Das im HGB verankerte gesetzliche Pfandrecht der Spediteure, Lagerhalter und Frachtführer dient zur Absicherung der Forderungen, die Speditions- und Logistikunternehmen gegenüber ihren Auftraggebern haben. Nachdem mit der Reform des Transportrechts das gesetzliche Pfandrecht auch auf inkonexe Forderungen erstreckt wird, wurde diskutiert, ob auch bei inkonnexen Forderungen das Pfandrecht an Gütern ausgeübt werden kann, die nicht im Eigentum des Auftraggebers stehen. In einer aktuellen Entscheidung hat nunmehr der BGH dies verneint.

3. Bußgeld: Erläuterungen zum Verfallverfahren

Vorsicht Falle: Die Bußgeldbehörden wenden gegenüber Speditions- und Transportunternehmen immer häufiger das selbständige Verfallverfahren als Zwangsmittel an. Unsere Organisation erläutert dieses Instrument des Ordnungswidrigkeitenrechts und gibt Hinweise, welche Argumente man mit Erfolg gegen ein solches Zwangsmittel vorbringen kann.

4. Aktuelles vom Umsatzsteuerrecht

- Zusammenfassende Meldungen: Neue Abgabefrist / Abschaffung der Dauerfristverlängerung
- Störungen im EU-weiten Vorsteuererstattungssystem:
Intervention des DSLV

5. Zollrecht: Neue Auslegungen des BMWi zu Boykott-Erklärungen

Das Bundeswirtschaftsministerium hat ergänzende Erläuterungen zu Boykott-Erklärungen im Außenwirtschaftsverkehr bekannt gegeben. Betroffen sind insbesondere Transporterklärungen sowie Akkreditive.

6. Zoll: Aktueller Sachstand zur Zollunion Russland-Belarus-Kasachstan

Belarus hat alle Verträge und Abkommen über die Bildung der Zollunion mit Russland und Kasachstan ratifiziert und damit den Weg für das Inkrafttreten der zweiten Etappe der Zollunion frei gemacht. Eine 24-Stunden-Hotline des Föderalen Zolldienstes der Russischen Föderation (FTS) soll mithelfen, aktuelle Fragen und Probleme im Zusammenhang mit dem Inkrafttreten des gemeinsamen Zollkodex zu klären.

7. Luftfracht: Vertragsbedingungen auf AWB-Rückseite geändert

Der zuletzt zum 30.12.2009 angepasste Haftungshöchstbetrag des Montrealer Übereinkommens (MÜ) für Zerstörung, Verlust, Beschädigung oder Verspätung von Gütern in Höhe von 19 Sonderziehungsrechten (SZR) pro Kilogramm soll künftig weltweit einheitlich angewendet werden. Aus diesem Grund hat die IATA Cargo Services Conference (CSC) die Resolution 600 b (Air Waybill - Conditions of Contract) in ihrem Abschnitt II. erneut geändert.

8. Gefahrgutbrief 04/2010

- Notifizierungstexte zur RID-Ausgabe 2011 verfügbar
- Gefahrguttelematik
- IAA-Symposium „Aktuelle Entwicklungen im Gefahrgutrecht“
- EU-Druckgeräte-Richtlinie neu gefasst
- UK will Qualität der Gefahrgutausbildung verbessern

9. CLECAT Newsletter 26+27+28/2010

Der CLECAT Newsletter informiert aus erster Hand über die verkehrspolitischen Neuigkeiten und Entwicklungen aus der Brüsseler EU-Welt.

10. EDV-Datenaustausch in der Automobilindustrie via EDI und Portalen

Zur Optimierung von Geschäftsprozessen hat sich seit 1980 in der Automobilindustrie der Einsatz von EDI (Electronic Data Interchange) zur Übermittlung strukturierter Daten mittels festgelegter Nachrichten-Standards von einer Computeranwendung in die andere, und zwar auf elektronische Weise und mit einem Minimum an menschlichen Eingriffen, verbreitet. Verschiedene internationale und nationale Organisationen haben für die Übertragung von Nachrichten Standards festgelegt.

11. BAG-Marktbeobachtung Güterverkehr 2009: Im Schatten der Rezession

Das Bundesamt für Güterverkehr (BAG) stellt in seinem aktuell veröffentlichten Marktbeobachtungsbericht für das Jahr 2009 fest, dass der konjunkturelle Einbruch im Jahr 2009 einen außergewöhnlich starken Rückgang der Verkehrsnachfrage auslöste. Im Vergleich zum Jahr 2008 verringerte sich die im Straßen-, Eisenbahn- und Binnenschiffsgüterverkehr beförderte Gütermenge insgesamt um 10,9%, die Verkehrsleistung um 11,2%.

12. Insolvenzen von Speditions- und Güterkraftverkehrsunternehmen Januar - April 2010

Im Monat April sank die Zahl der Insolvenzen von **Güterkraftverkehrsunternehmen** um 7,0% gegenüber dem Vorjahresmonat. Dagegen beantragten im April 2010 18,6% mehr **Speditionsunternehmen** als im Vorjahresmonat ihre Insolvenz.

13. Ifo-Konjunkturtest Spedition Juli 2010 – Stimmung bleibt verhalten

Wie im Vormonat zeigt sich das Stimmungsbild der Speditionsbranche nach dem Ifo-Konjunkturtest überraschend verhalten. Ganz anders positioniert sich das Verarbeitende Gewerbe, das erneut deutlich verbesserte Beurteilungen hinsichtlich ihrer Lage und Erwartungen für die kommenden sechs Monate abgibt. „Die deutsche Wirtschaft ist wieder in Partylaune“, kommentiert der Ifo-Konjunkturchef Klaus Abberger die Situation.

14. Dieselpreisentwicklung im Juni 2010 leicht gefallen

Die monatlich vom Statistischen Bundesamt veröffentlichten "Dieselpreise bei Abgabe an Großverbraucher" liegen jetzt für Juni 2010 vor. Unsere Organisation hat die häufig als Bemessungsgrundlage zur Vereinbarung eines variablen Dieselszuschlags herangezogenen Werte zu einer Zeitreihe zusammengefasst. Danach sind die Kraftstoffpreise im Juni gegenüber dem Vormonat um 0,6 Prozent leicht gefallen. Im Vergleich zum Juni 2009 ergibt dies eine Zunahme von 11,8 Prozent. Die absoluten Werte können der Übersicht im Anhang entnommen werden.

15. Noch unbesetzte Ausbildungsplätze für 2010? – Neue Wege gehen!!

Viele Ausbildungsplätze können in diesem Jahr in den Betrieben mangels geeigneter Bewerber nicht besetzt werden. Es besteht daher auch die Möglichkeit umzudenken und diesen Ausbildungsplatz mit einem Logistikstudenten zu besetzen. Als akademischer Partner des VSL-NRW bildet die Hochschule Neuss in ihrem praxisorientierten Studiengang Logistik-Nachwuchs aus. Der duale Studiengang „Logistics and Supply Chain Management“ dauert 3,5 Jahre. Jedes Semester teilt sich auf in 3 Monate Vorlesungszeit und 3 Monate betriebliche Ausbildungsphase. Die Studenten haben zusätzlich die Möglichkeit parallel zum Studium eine Ausbildung zum Kaufmann/frau für Spedition & Logistikdienstleistungen zu absolvieren. Als exklusiver Bildungspartner des VSL-NRW bietet die Hochschule Neuss Mitarbeitern von Verbandsmitgliedern besondere Konditionen für ein berufsbegleitendes Studium an.

Beilagen

- Seminarinformation: Vertriebsstraining + Anmeldung
- Seminarinformation: Anmeldungen für Prüfungsvorbereitungskurse

Seminarvorschau LAN

Logistik Akademie Nordrhein-Westfalen • ☎ 0211-7385850 • ✉ info@logistik-akademie.de

BEGINN NEUER SPRACHKURSE

<i>Englisch, Französisch, Spanisch, Polnisch, Deutsch</i>	Beginn September
<i>Vertriebsstraining für Speditionen und Logistikdienstleister</i>	16. + 17.09.2010
<i>Start-up Seminar Zoll</i>	17. + 18.09.2010
NEU!! <i>Englisch Crash-Kurs für Auszubildende (12 Wochen)</i>	Beginn 20.09.2010
<i>Führungstraining für Lagerleiter – Grundlagen</i>	23.09.2010
<i>Der zugelassene Wirtschaftsbeteiligte ZWB/AEO</i>	23.09.2010
<i>Qualitätsmanagement DIN EN ISO 9001:2008</i>	29.09.2010
<i>Mehrwertsteuer in der Spedition</i>	30.09.2010
NEU!! <i>Telefontraining für Mitarbeiter aus Spedition und Logistik</i>	30.09.2010
<i>Ladungssicherung beim Transport von Gütern</i>	30.09.2010
<i>Verkehrsfachwirt / Verkehrsfachwirtin – Güterverkehr (IHK)</i>	Start September 2010

Prüfungsvorbereitungskurse Winterprüfung 2010

- *Kaufleute für Spedition und Logistikdienstleistung, Düsseldorf*
 - *Kaufleute für Spedition und Logistikdienstleistung, Köln*
 - *Crash-Kurs Rechnungswesen für Kaufleute für Spedition und Logistikdienstleistung, Düsseldorf oder Köln*
 - *Fachkräfte für Lagerlogistik/ Fachlageristen, Düsseldorf*
- Anmeldung
für alle Kurse
ab sofort
möglich**